

Landrat

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES LANDRATES

Sitzung vom 15./17. November 2004

Vorsitz: Landratspräsidentin Luzia Schuler, Bürglen

1. Sachgeschäfte
 - 1.1 Der Rechenschaftsbericht über die Kantonsverwaltung in den Jahren 2002 und 2003 wird vom Rat genehmigt.
 - 1.2 Der Rechenschaftsbericht über die Rechtspflege des Kantons Uri in den Jahren 2002 und 2003 wird vom Rat genehmigt.
 - 1.3 An die jährlichen Betriebskosten des Vereins „Forum theater(uri)“ werden für die Jahre 2005 bis 2009 Betriebskostenbeiträge von jährlich 120'000 Franken, das heisst insgesamt von 600'000 Franken zugesichert.
2. Parlamentarische Vorstösse
 - 2.1 Neue parlamentarische Vorstösse:
 - Motion Stefan Baumann, Altdorf, zur Einführung von Russpartikelfiltern
 - Postulat Erich Megert, Altdorf, Kantonale Verwaltung zum Null-Tarif kontra Urner Volkswirtschaft
 - Postulat Annalise Russi, Altdorf, zu einem Konzept für präventive Massnahmen gegen Jugendvandalismus und JugendalkoholismusDiese Vorstösse gehen an den Regierungsrat zur Beantwortung.
 - 2.2 Zur Beratung
 - Parlamentarische Empfehlung Oskar Blöchlinger, Altdorf, und Ratsmitglieder zum Kompetenzzentrum als multifunktionales Element der Verkehrsinfrastruktur in Uri (eingereicht und begründet am 5. Juni 2004). Die Beantwortung des Regierungsrats ist am 2. November 2004 schriftlich erfolgt. Die Empfehlung wird überwiesen.
 - Interpellation Leo Arnold, Schattdorf, und Ratsmitglieder zum Landerwerb für das Schwerverkehrskontrollzentrum (eingereicht und begründet am 24. Mai 2004). Die Beantwortung des Regierungsrats ist am 2. November 2004 schriftlich erfolgt. Der Interpellant erklärt sich von der Antwort nicht befriedigt.
 - Motion Marco Petruzzi, Altdorf, und Ratsmitglieder über die Umsetzung des neuen Berufsbildungsgesetzes, insbesondere die neue Bildungssystematik im Kanton Uri (eingereicht und begründet am 1. März 2003). Die Beantwortung des Regierungsrats ist am 19. Oktober 2004 schriftlich erfolgt. Paul Jans, Erstfeld, beantragt, die Ziffern 5, 7, 9 und 10 der Motion erheblich zu erklären und erklärt Rückzug der übrigen Punkte. Die genannten Ziffern werden erheblich erklärt.
 - Motion Tumasch Cathomen, Bürglen und Ratsmitglieder zur Änderung der Verordnung über Beiträge an den freiwilligen Musikunterricht während der Schulzeit (RB 10.1462, eingereicht und begründet am 20. September 2004). Die Beantwortung des Regierungsrats ist am 26. Oktober 2004 schriftlich erfolgt. Der Vorstoss wird vom Erstunterzeichner in ein Postulat umgewandelt und vom Rat als Postulat überwiesen.
 - Interpellation Josef Anderrütti, Schattdorf, und Ratsmitglieder zur Kostenüberschreitung Bristenstrasse (eingereicht und begründet am 18. September 2003). Die Beantwortung des Regierungsrats ist am 2. November 2004 schriftlich erfolgt. In Vertretung des Erstunterzeichners erklärt sich Oskar Blöchlinger, Altdorf, als Zweitunterzeichner von der Antwort befriedigt.

3. Fragestunde

Neun Fragen werden beantwortet.

Altdorf, 25. November 2004

Sekretariat des Landrates
Der Protokollführer: Dr. Peter Huber